Neustädter Zeitung: Mi., 26.2.2014 S. 5 "Sport"

130 Sportler ausgezeichnet - Vereine hoffen auf weitere Förderung durch die Stadt

Neustadt (os). Die Aula im Gymnasium war wieder gut gefüllt, immerhin rund 130 Sportler wurden am Freitag bei der Sportlerehrung ausgezeichnet. Vor den Ehrungen hatte der Sportring-Vorsitzende Manfred Oelkers nur wenige mahnende Worte an Bürgermeister Uwe Sternbeck sowie die zahlreichen Ratspolitiker unter den Gästen gerichtet, die jedoch deutlich: "Wir brauchen jeden Euro", sagte er mit Blick auf die ab März zur Verhandlung anstehende Sportförderung. Auch nannte er die drohende Schließung von Schulstandorten als "Sorgen" des Sportrings, da dann auch die Turnhallen zur Disposition stehen könnten. Sternbeck ging in seiner Rede nicht direkt auf Oelkers Worte ein, wies dafür aber auf zahlreiche Sanierungsmaßnahmen an

Fetzig: Die HipHop-Formation "Confusion" vom TSV Mühlenfeld sorgte für gute Unterhaltung. Fotos: Seitz

Kreisbester Speerwurf M15; Nina Schmidt Kreismeisterin 300m-Hürden, 4xl00m, Diskus, Speer W14; Felix Bachiberger Bezirksmeister 80m-Hürden, Vize-Bezirksmeister Hochsprung und Weitsprung, Kreismeister Speerwurf; Philipp Langreder Kreismeister 100m-Hürden U18; Friederike Sam-

Frauke Albrecht, Sandra Jakobus Landesmeister Crosslauf W40/45; Dorothea Diekmann, Doris Dannenberg, Ute Berg Deutsche Meister 3x800m W50+; Jürgen Langreder, Ingo Wessling, Sven Goslar, Matthias Bansa Landesmeister 4x100m M4D/45, 4. Deutsche Hallenmeisterschaft 4x200m; 4.

Sanierungsmaßnahmen an städtischen Sporthallen hin, nachdem er nicht nur die Erfolge der Sportler, sondern auch den Einsatz von Trainern, Betreuern, Ehrenamtlichen und Eltern gelobt hatte.
Wie bei jeder Sportlerehrung wurden auch in diesem Jahr wieder verdiente Ehrenamtliche ausgezeichnet (s. Kasten). Als Höhepunkte der Veranstaltung überreichte Sternbeck die Trophäen für Sportlerin, Sportler und Mannschaft des Jahres an Triathletin Vivien Nolte, Trampoliner Jannick Fischer sowie das Tanzpaar

Langreder Kreismeister 100m-Hürden U18; Friederike Sommer Landesmeisterin Duathlon W18/19; Heike Hapke Kreismeisterin Diskus, Vize-Landesmeisterin 100m, 200m W50; Christoph Adam Landesmeister l00m, 200m; Dennis Kannemacher, Nico Leinemann, Theo Schlaphoff Kreisbeste 3x 800m U12; Christoph Adam, Stephan Iseke, Sascha Kuhnt, Torsten Müller Landesmeister 4x100m M30.
SV Germania Helstorf Hannah Abel Kreismeisterin 75 m, 60m-Hürden U14, Julian Berg Kreismeister 800m, Kugelstoß, Crosslauf U14; Lauryn Wess-

4x100m M4D/45, 4. Deutsche Hallenmeisterschaft 4x200m; 4. Deutsche Meisterschaft 4x 100m; Andreas Hadaschik, Matthias Bansa, Ingo Wessling Vize-Landesmeister Fünfkampf M40/45; Jörn Vorwahl, Sven Goslar, Matthias Bansa, Jürgen Langreder Deutsche Meister 4x400m M40/45; Björn Flohr, Volker Banschbach, Sven Fachmann Vize-Bezirksmeister Crosslauf M40/45.
Tennis: TC Scharrel: Edith Römermann/Renate Hoffmann (Damen-Doppel), Nadin Kaiser/ Stefan Kaiser (Mixed), Oliver Bauer/ Martin Meier (Herren-Doppel) als Stadtmeister.
Tischtennis: TSV Bordenau: Heike Thiel Stadtmeisterin Einzel Damen offen; Sandra Pongs Stadtmeisterm Doppel Damen offen; Arkadiusz Balas Stadtmeister Einzel und Doppel Herren; Kai Neumann Stadtmeister Doppel Herren; TV Mandelsloh: Willi Warmbold Stadtmeister 1. Kreisklasse Herren Einzel und Doppel; Günter Hahn Stadtmeister 1. Kreisklasse Doppel; SV Empede-Himmelreich: Susanne Heinen Stadtmeisterin Einzel und Doppel Mädchen; Lea Beinlich Stadtmeisterin Doppel Mädchen.

Sportler des Jahres: Vivien Nolte, Jannick Fischer sowie das Diskofox-Paar Maike Sage und Stephan Guttenberger räumten die Trophäen ab.

Maike Sage und Stephan Guttenberger. Diese Titel waren nach neuem Modus vergeben worden (wir berichteten), das Fazit dazu fiel durchweg positiv .aus. "Das behalten wir so bei", ist sich Manfred Oelkers sicher. Stadtsportpreise in Bronze erhielten Julien Teuber als Norddeutscher Meister im JuJutsu sowie Christoph Adam als dreifacher Landesmeister in der Leichtathletik. Als Showeinlage begeisterten in diesem Jahr "Confusion", die HipHop-Formation des TSV Mühlenfeld. Moderiert hatte in diesem Jahr Oelkers selbst, nachdem Moderator Jörg Baumann kurzfristig beruflich hatte passen müssen.

Geehrt wurden: Rettungsschwimmen: DLRG Neustadt Nadja Determann Vize-Bezirksmeisterin AK12; Lena Domberg-Tegtmeyer Vize-Bezirksmeisterin AK15/16; Sandra Fistler Vize-Bezirksmeisterin ling Vize-Landesmeisterin 60m-Hürden U16; Manuel Hadaschik Bezirksmeister Blockwettkampf U16, Kreismeister Crosslauf; Rebekka Abel Bezirksmeisterin Blockwettkampf "Lauf" U16; Geena Wessling Vize-Bezirksmeisterin 400m, Kreismeisterin 100m U18; Jill Poeppler Vize-Bezirksmeisterin Cross- Sprint Kreismeisterin 400m- Hürden U18; Friederike Fach- mann Kreismeisterin 60m- Hürden, 75m, 800m U14; Loreena Hadaschik Bezirks- meisterin Crosslauf U18; Christiane Kayka 3. Lan- desmeisterschaft Fünfkampf, 4. Landesmeisterschaft 100m, Kreismeisterin 800m; Ute Berg Landesmeisterin 800m; Vize-Landesmeisterin Crosslauf, 1.500m, 5.000m W50; Sandra Jakobus Vize-Landesmeisterin Crosslauf Frauke Albrecht 4. Deutsche Meisterschaft 800m; Christian Schulz Vize-Bezirksmeister 3.000m, Kreismeister

Schwimmen: TSV Neustadt: Gina Dolata Kreismeisterin Kurzbahn 100m Brust; Britta Dolata Kreismeisterin 50m Brust; Mareike Battermann Kreismeisterin 50m Rücken, 50m Schmetterling, 50 m Freistil; Vivien Nolte Bezirksmeisterin 200m Schmetterling; Max Janke Bezirksmeister 50m und 200m Brust; Julian Wilmar Kreismeister 50m Rücken, 50 m Schmetterling, 100m Freistil; Pedro Zapata Uribe Vize-Landesmeister 100m Rücken, 50m Schmetterling; Bezirksmeister 200m Lagen; Kreismeister 50m Freistil, 50m Brust, 50m Rücken, 50m Schmetterling.

Badminton: TSV Neustadt: Marita Path Bezirksmeisterin Mixed und Doppel 045, Frank Murray Vize-Bezirksmeister Doppel und Mixed O60, Andreas Forstner Bezirksmeister Mixed und Einzel O45.

Fußball: TV Mandelsloh: D1-Junioren Nunzio Greco, Leon Kraus, Frederic Wiese, Philipp Rüffert, Luca Morice Dierks,

meisterin AK15/16; Sandra Fistler Vize-Bezirksmeisterin AK25; Stefanie Gödecke Bezirksmeisterin offene AK; Dana Klages, Marlena Zarnack, Luiza Tremer, Nadja Determann Bezirksmeister Mannschaft AK12; Maxime Cordes, Jannik Bücken-Thiel-meyer, Max Eickhoff, Ole Lüdtke, Marcel Böbel Bezirksmeister Mannschaft AK12; Kim-Leonie Determann, Linda Giers, Amber Maniera, Lisa-Marie Steuber, Antonia Schneider Bezirksmeister Mannschaft AK13/14; Anna Hein, Nina Hentschel, Hannah Schneider, Lena Domberg-Tegtmeyer Vize-Bezirksmeister Mannschaft AK1 5/16; Ramona Jansen, Christina Lagerbauer, Anna Spielvogel, Hedda Stoy Bezirksmeister Mannschaft AK1 7/18; Kristin Ahrens, Melanie Börke, Kathy Wunderlich, Sandra Fistler, Stefanie Gödecke Bezirks- und Landesmeister AK100.

Leichtathletik: TSV Neustadt: Maryam Amaadacho Kreisbeste Dreikampf; Kreisbeste 50m, 800m, Weitsprung W08; Sönke Schlaphoff Kreisbester Crosslauf, 800m, Schlagball M08; Leonard Nowassadow Kreisbester 50m M08; Nico Leinemann Kreisbester 75m M11; Jan Reinfeld Kreisbester

meister 3.000m, Kreismeister

Ruffert, Luca Morice Dierks,

Bürgermeister Uwe Sternbeck (Mitte) konnte Stadtsportpreise an Julien Teubner (li.) und Christoph Adam überreichen.

Crosslauf M60; Matthias Bansa Landesmeister Fünfkampf, Vize-Landesmeister 400m; Pascal Stasner, Aaron Hadaschik, Marc Poeppler Vize-Landesmeister Crosslauf U20; Alexandre Merk, Aaron Hadaschik, Marc Poeppler Bezirksmeister Crosslauf U20; Nicolas Berg, Marc Poeppler, Pascal Stasner Kreismeister 3x1.000m U20; Enna Delaminsky, Laureen Precht, Friederike Fachmann Kreismeister Crosslauf; Malte Farm, Benita Hadaschik, Hannah Abel Kreismeister 3x800m U14; Luca

Joos Hasenpusch, Robin Benecke, Niklas Piel, Jannis Neugebauer, Leon Koch Sieger im Sparkassenpokal der Region Hannover 2013.

JuJutsu: Oyama Karate Kai: Neel Traupe Landesmeister U12 bis 34 kg; Tom Jödicke Landesmeister und 2. Platz Norddeutsche Meisterschaft U15 bis 66 kg; Lukas Hahn Landesmeister U 18 bis 50 kg; Julien Teuber Norddeutscher Meister Vize-Landes- und Bezirksmeister Senioren bis 85 kg.

Karate: Oyama Karate Kai: Mania Klässig Deutsche

Leinemann Kreisbester 75m M11; Jan Reinfeld Kreisbester 50m, Schlagball M10; Theo Schlaphoff Kreisbester Crosslauf, 2.000m, Hochsprung, Vierkampf, Blockwettkampf Wurf; Erik Winter Kreismeister Kugelstoß M14; Katharina Hinz Kreismeisterin Weitsprung W12; Jan Hendrik Böttcher Benita Hadaschik, Hannah Abel Kreismeister 3x800m U14; Luca Bansa, Kevin Pawlik, Robin Bämpfer Kreismeister 3x800m U14; Lara Thieße, Paula Reinstorf, Lena Reinstorf Kreismeister 3x800m U12; Manuela Leppin, Frauke Albrecht, Sandra Jakobus Deutsche Meister 3x800m W35/45; Susanne Reinstorf,

Karate: Oyama Karate Kai: Manja Klässig. Deutsche Vizemeisterin offene Klasse Damen.

Trampolin: TSV Poggenhagen: Jannik Fischer Deutscher Meister Landesmeister, Bezirksmeister, Kreismeister Doppelminitrampolin, Bezirksmeister Synchron, 1. im Dreikampf landesoffener Wettbewerb.

Ehrenamtliche ausgezeichnet

Jürgen Winkler (v.li.), Claudia Stolte, Dietmar Birkenfeld, Inge Kühl und Burkhard Helmedag wurden für ihre Arbeit geehrt. Foto: Seitz

Ohne sie wären sportliche Erfolge meist nicht möglich: Die ehrenamtlichen Vorstände in den Vereinen sorgen dafür, dass der Sportbetrieb laufen kann. Auch in diesem Jahr wurden wieder verdienstvolle Mitarbeiter aus den Sportvereinen ausgezeichnet:

Claudia Stolte, TSV Bordenau, ist nicht nur seit 44 Jahren Mitglied, sondern seit 1993 Pressewartin und für die Gestaltung, Pflege und Aktualisierung der Internetseite sowie die Vereinszeitung zuständig.

Inge Kühl, TSV Poggenhagen, ist seit 52 Jahren im Verein, seit 1976 Schriftführerin und wurde 1983 zusätzlich zur Kassenwartin gewählt.

Jürgen Winkler, Oyama-Karate Kai, ist seit mehr als 20 Jahren Geschäftsführer des Kampfsportclubs und war maßgeblich für die Anmietung und spätere Übernahme der vereinseigenen Halle verantwortlich.

Dietmar Birkenfeld, Oyama-Karate Kai, ist seit mehr als 20 Jahren 2. Vorsitzender, zeichnet seit Jahren für den Betrieb der Halle verantwortlich und trieb Erweiterungen voran, plant und leitet zudem die Arbeitseinsätze.

Burkhard Helmedag, SV Esperke, war schon 25 Jahre Fußballobmann, ist mehr als zehn Jahre Pressewart und seit 2009 auch 2. Vorsitzender, zu- dem betreut er aktuell eine E-Junioren-Mannschaft.

Der Nachwuchs holt die Einzeltitel - Tänzer sind Mannschaft des Jahres

Sportlerwahl 2013 entschieden - gestern gab es die Preise

Neustadt (os). "TTT" das meint in diesem Fall nicht eine bekannte ARD-Kulturreihe, sondern beschreibt die Sieger der Sportlerwahl 2013. Gestern wurden im Rahmen der Sportlerehrung auch Sportlerin, Sportler und Mannschaft des abgelaufenen Jahres aus-

gezeichnet, dabei kamen die Sieger dieses Mal von Trampolin, Triathlon und aus dem Tanzsport. Sportlerin des Jahres ist die 16-jährige Triathletin Vivien Nolte aus Otternhagen, die Landesmeisterin in der A-Jugend wurde. Den Titel Sportler des Jahres erhielt der 14 Jahre alte Deutsche Meister auf dem Doppelminitrampolin, Jannick Fischer vom TSV Poggenhagen - auch er kommt aus Ottemhagen. Team des Jahres ist in einer hauchdünnen Entscheidung das Tanzpaar Maike Sage (Bordenau) und Stephan Guttenberger (Hannover), das gleich zwei Deutsche Meistertitel holte.

Erstmals waren die Titel nach neuem Modus vergeben worden. Es zählten nur noch die Originalcoupons aus der Neustädter Zeitung, als weitere Bewertungssäulen stim-

mten auch alle Sportringvereine sowie eine Jury aus Sportringvorstand und Neustädter Zeitung ab. Dabei wurden jeweils ein, zwei und drei Punkte vergeben, der Sportler mit der niedrigsten Punktzahl siegte. Bei Punktgleichheit hätte die Zahl der abgegebenen Coupons entschieden, deren Ergebnis wurde ebenfalls in Punkte umgerechnet. Insgesamt wurden mehr als 1.300 Coupons eingesendet. "Ein sehr gutes Ergebnis", ist Sportring-Chef Manfred Oelkers überzeugt.

Im Rahmen der Sportlerehrung vergab die Stadt Neustadt

auch ihre Stadtsportpreise. JuJutsu-Kämpfer Julien Teuber vom Oyama Karate Kai (Norddeutscher Meister) und Stephan Iseke (Landesmeister 4x100m-Staffel M30/35) erhielten die Auszeichnung in Bronze, Christoph Adam, wie Iseke Leichtathlet beim TSV Neustadt, bekam einen Sachpreis, er ist bereits Bronze-Preisträger.

Mehr von der Sportlerehrung lesen Sie in der Neustädter Zeitung am Mittwoch.

Neustädter Zeitung: Sa., 18.1.2014 S. 10 "Sport" / Mi., 29.1.2014 S. 14 "Sport" / Sa., 1.2.2014 S. 12 "Sport"

Sportlerwahl

Wer wird Sportler, Sportlerin und Mannschaft des Jahres 2013

Leser der Neustädter Zeitung wählen mit - wieder attraktive Preise

Neustadt (os). Auch in diesem Jahr können wieder alle Leser der Neustädter Zeitung ihre sportlichen Favoriten des abgelaufenen Jahres wählen. Sportler, Sportlerin und Mannschaft 2013 werden im Rahmen der Sportlerehrung am Freitag, 21. Februar, mit den entsprechenden Trophäen ausgezeichnet.

Abstimmen können Leser der Neustädter Zeitung ab sofort. Einfach den Coupon ausfüllen und bis zum 15. Februar an den Sportring schicken oder in der Geschäftsstelle der Neustädter Zeitung, Marktstraße 3, abgeben. Mitmachen kön- nen Sie per Post an den Sport- ring Neustadt, c/o Manfred Oelkers, Am Küchenberg 4, 31535 Neustadt. Jede Person hat nur eine Stimme je Kate- gorie, nur vollständig ausge- füllte Coupons werden für die

der Sprint-Distanz, sobald sie nach der Jugendklasse auch auf längeren Distanzen starten darf, will sie das auch versuchen. Ein weiteres Ziel für 2014 ist neben der Titelverteidigung ein besseres Ergebnis bei der Deutschen Meisterschaft, dort war sie nach einem Fahrradsturz zurückgefallen. Viel Zeit für weitere Hobbys bleibt ihr nicht, "aber das sind ja auch schon drei", sagt Vivien.

"Durch das Training für die Deutschen Meisterschaften konnte ich auch auf anderen Ebenen schon schwierigere Übungen turnen", begründet er den Durchmarsch. Bis zu drei Mal pro Woche wird trainiert, da wird die Zeit ihr sein anderes Hobby schon mal knapp: Jannik spielt auch gern Theater auf der Waldbühne, 2014 verzichtet er jedoch zugunsten des Projekts DM-Titelverteidigung.

Kandidat als Mannschaft des Jahres sind die **D-Junioren** des **TV Mandelsloh**. Unter 86 Mannschaften in ihrer Altersklasse holten sie sich den Hallenkreistitel. Im letzten Spiel des Finalturniers schlugen sie den hohen Favoriten und Titelverteidiger Leveste mit 1:0, damit stand der Sieg dann fest. Im Vorfeld waren die von

Coupons werden für die Sportlerwahl berücksichtigt.
Die Neustädter Zeitung stellt heute die ersten Kandidaten vor - je eine Sportlerin, einen Sportler und eine Mannschaft, die weiteren Nominierten folgen in den kommenden Ausgaben.

Nominiert als Sportlerin des Jahres ist Triathletin **Vivien Nolte**. Die Otternhagenerin startet für den TSV Bokelo in der A-Jugend. Die ehemalige Schwimmerin des TSV Neustadt trainiert mindestens sechs Einheiten pro Woche und ist seit fast zwei Jahren auch im Landeskader. 2013 gewann sie

Jüngster unter den Nominierten als Sportler des Jahres ist **Jannik Fischer**, ebenfalls aus Otternhagen. Der Trampolinturner im Trikot des TSV Poggenhagen hat im vergangenen Jahr komplett abgeräumt. Nach den Siegen bei Kreis-, Bezirk- und Landesmeisterschaften holte er sich auch den Titel bei den Deutschen Meisterschaften.

Im Vorfeld waren die von Andreas Neugebauer und Martina Rüffert trainierten Jungs sicher und jeweils mit Siegen durch Vor- und Zwischenrunde sowie das Halbfinale gekommen.
Der 2001er-Jahrgang knüpft aktuell bereits an den Erfolg an, am kommenden Wochenende geht es um das Halbfinale. Der Jungen aus dem Jahrgang 2000 spielen in dieser Saison bereits als C-Junioren und peilen als Erste der Kreisliga den Aufstieg in den Bezirk an.

Landeskader. 2013 gewann sie die Landesmeisterschaft auf

Nominiert als Sportlerin des Jahres ist Karatekämpferin **Manja Klässig** vom Oyama Karate Kai. In der Stilrichtung Kyonkushin Karate wurde sie Deutsche Vizemeisterin im Vollkontakt und schaffte damit ihren bisher größten Erfolg in 13 Jahren. Mit Technik- und Fitnesstraining kommt die

Maja Klässig

war 2013 nach langer Verletzungspause an ihm kein Vorbeikommen, er war über 100m, 200m und mit der 4x100m-Staffel schnellster in Niedersachsen. Vor allem auch seine 60 Meter-Zeit vom Sprintcup in Neustadt (7,37 Sekunden) lässt ihn optimistisch auf 2015 blicken. "Dann

Christoph Adam

Vierter, möchte dort auf das Treppchen. Für 2014 ist ein vorderer Platz bei der Norddeutschen Meisterschaft sein Ziel.

Einen Titel haben Frauke Albrecht, Sandra Jakobus und Manuela Leppin als **3x800m-Staffel** des **SV Germania Helstorf** schon verteidigt, ein weiterer könnte noch dazu kommen. Bei den Deutschen Meisterschaften der Seniorinnen W35 waren sie im vergangenen Jahr ebenso als Siegerinnen über die Ziellinie gelaufen wie schon 2012. Dafür wurden sie im Vorjahr als Sportlerinnen des Jahres gewählt und sind deshalb auch jetzt wieder nominiert. Für die sechs Stadionrunden hatte das Trio 7:51,47 Minuten benötigt und war damit fast genau eine Minute schneller als die eigene W50-Staffel der Germanen die in dem gemeinsamen Lauf auf Rang zwei ins Ziel kam. Gegenüber den Staffeln aus der

Physiotherapeutin auf bis zu fünf Einheiten pro Woche. Bei hochklassigen Wettkämpf- en fällt Manja Klässig meist durch ihren Gurt auf, unter zahlreichen Braun- und Schwarzgurtträgerinnen ist sie mit ihrem grünen Gurt eher die Ausnahme. Nach einem Autounfall hatte sie sich zurück an die nationale Spitze gekämpft und ist auch im deutschen Kader. Für Wettkämpfe trainiert sie oft gegen Männer. "Nach einem Turnier tut es schon ganz schön weh, aber das geht auch wieder weg", sagt sie.

Drei Landesmeistertitel sammelte **Christoph Adam** vom TSV Neustadt in seinem vorletzten Jahr der Klasse M30. Die Fußballschuhe hat der frühere Stürmer an den Nagel gehängt, trainiert aber weiterhin die 1. Herren des TSV Poggenhagen. Im Sprint bin ich in der M35, da gibt es Deutsche Meisterschaften", sagt er. Bei seiner letzten Hallen-DM war er über 60m

Gegenüber den Staffeln aus der eigenen Altersklasse be- trug der Vorsprung mehr als eine Minute.

Die 3x800m-Staffel des SV Germania Helstorf

Nominiert als Sportlerin des Jahres ist Leichtathletin **Ute Berg** vom SV Germania Helstorf. Erst vor zwei Jahren kam sie über ihre Kinder zur Leichtathletik - stieg dafür aber Woche, dazu kommen noch Kader-Lehrgänge. Ziel für 2014 ist nicht nur die Titelverteidigung und der Landestitel, sondern auch ein Treppchenplatz bei der Deutschen Meiohne Frage Maike Sage und Stephan Guttenberger. Das Diskofox-Paar räumte richtig ab, nach der Deutschen Kürmeisterschaft ging auch bei der Deutschen Meisterschaft der

Leichtathletik - stieg dafür aber gleich richtig ein. "Mir liegen 800 und 1.500 Meter ganz gut, weil Schnelligkeit und Stehkraft

Ute Berg

gefragt sind", sagt sie. Das brachte im vergangenen Jahr gleich mehrere Titel. Auf Landesebene siegte Ute Berg über 800m und im Crosslauf bei den Deutschen Meisterschaften auch mit Dorothea Diekmann und Doris Dannenberg in der 3x800m-Staffel der Klasse W50. Nachdem sie ihre Bestleistung auf jetzt 2:29,49 Minuten drücken konnte, möchte sie das stabilisieren und im Sommer auch bei der DM im Einzel antreten - da hätte ihre

platz bei der Deutschen Meisterschaft - und weitere Erfolge für die von ihm trainierten Kämpfer.

Julien Teuber

Das Team mit den meisten hochrangigen Titel 2013 sind

Deutschen Meisterschaft der Titel an die Bordenauerin und ihren Partner aus Hannover. "Das war wirklich eine schöne Saison, damit hätten wir auch nicht gerechnet", sagt die 34-Jährige. Doch nachdem mit dem Programm "Moulin Rouge" die Kür-DM gewonnen war, schlug auch das neue Thema "Schulmädchen-Report" bei den Wertungsrichtern voll ein. Vier Trainingseinheiten pro Woche sind Grundlage des Erfolgs. Daneben trainieren sie aber auch noch selbst drei Paare im Diskofox, alle stiegen 2013 in die dritthöchste Klasse auf. "Die neue Saison lassen wir jetzt mal entspannt auf uns zukommen", sagt Maike Sage auf die Frage nach Zielen für 2014.

antreten - da hätte ihre Bestzeit - in Niedersachsen die schnellste des Jahres - 2013 zu Silber gereicht.

Der Umstieg vom Duo-Kampf mit seinem Bruder Christian auf das Einzel-Fighting hat die Erfolge für **Julien Teuber** nicht geschmälert. Der Ju-Jutsu-Ka vom Oyama Karate Kai musste zwar bei den Landesmeisterschaften verletzt aussteigen, hielt sich dafür aber bei den Nord- deutschen Titelkämpfen schad- los und holte sich den Titel in der Klasse bis 85 Kilogramm. "Ärgerlich war, dass mir bei den Deutschen Meisterschaften wieder die Schulter Probleme machte", erzählt er. Je nach Dienst trainiert der Rettungs-assistent bis zu vier Mal die

Maike Sage und Stephan Guttenberger

Neustädter Zeitung: Mi., 15.01.2014 S. 13 "Sport"

Sportlerwahl

Wer wird Sportler, Sportlerin und Mannschaft des Jahres 2013

Mannschaft des Jahres 2013

Leser der Neustädter Zeitung wählen mit - wieder attraktive Preise

Neustadt (os). Auch in diesem Jahr können wieder alle Leser der Neustädter Zeitung ihre sportlichen Favoriten des abgelaufenen Jahres wählen. Sportler, Sportlerin und Mannschaft 2013 werden im Rahmen der Sportlerehrung am Freitag, 21 Februar, mit den entsprechenden Trophäen ausgezeichnet.

Abstimmen können Leser der Neustädter Zeitung ab sofort. Einfach den Coupon ausfüllen und bis zum 15. Januar an den Sportring schicken oder in der Geschäftsstelle der Neustädter Zeitung, Marktstraße 3, abgeben. Mitmachen können Sie per Post an den Sportring Neustadt, c/o Manfred Oelkers, Am Küchenberg 4, 31535 Neustadt. Jede Person hat nur eine Stimme je Kategorie, nur vollständig ausgefüllte Coupons werden für die Sportlerwahl berücksichtigt.

Als **Sportlerin des Jahres** sind nominiert: **Vivien Nolte**, Otternhagenerin im Trikot des TSV Bokeloh wurde bei den Juniorinnen Landesmeisterin im Triathlon und ist auch niedersächsische Kaderathletin.

Manja Klässig vom Oyama Karate Kai wurde Deutsche Vizemeisterin im Kyokushin Karate (Vollkontakt).

Sportler des Jahres können werden: Trampolinturner **Jannik Fischer** vom TSV Poggenhagen. Der jetzt 14-Jährige war auf allen Ebenen Bester 2013 und siegte nach Kreis, Bezirk und Land auch bei den Deutschen Meisterschaften.

Ju-Jutsu-Kämpfer **Julien Teuber**, der für den Oyama Karate Kai den Norddeutschen Meistertitel im Fighting System bis 80 Kilogramm nach Neustadt holte.

Leichtathlet **Christoph Adam**, der in der Altersklasse M30 die Landestitel über 100 und 200 Meter gewann und auch zur Siegerstaffel über 4x100m gehörte.

Bei den Mannschaften des Jahres stehen die **D-Junioren** des **TV Mandelsloh** zur Wahl, sie wurden unter rund 80 Teams Hallenkreismeister im Fußball, obwohl sie nicht für den Titel favorisiert waren.

Jedes Jahr erfolgreich und deshalb schon eher als Favoriten gehandelt tanzen Die schnelle **Mittelstrecken-Staffel** des **SV Germania Helstorf**, die über 3x800m bei den Seniorinnen W40/45 bei den Deutschen Meisterschaften erneut alle Gegnerinnen hinter sich ließ und ihren DM-Titel verteidigte, ist auch Titelverteidiger bei der Sportlerwahl.

Wie in jedem Jahr gibt es für alle, die mitstimmen etwas zu gewinnen. Es werden wieder attraktive Restaurant- und Einkaufsgutscheine unter allen an der Sportlerwahl teilnehmenden Lesern verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Neue Regeln

Erstmals seit Einführung der Sportlerwahl werden die Regeln geändert: Zum einen werden von dieser Wahl an **nur noch Original-Coupons** aus der Neustädter Zeitung gewertet, zum anderen sind die Leserstimmen nicht mehr das einzige Kriterium. Zu gleichen Teilen zählen die Ergebnisse aus den Coupons, die Stimmen einer Jury aus Vertretern von Stadt, Sportring und Neustädter

Triathlon und ist auch hierbei sächsische Kaderathletin.

Ute Berg vom SV Germania Helstorf steigerte sich über 800m der Seniorinnen W50 enorm, wurde Landesmeisterin und war 2013 zweitschnellste Deutsche ihrer Altersklasse.

deshalb schon eher als Favoriten gehandelt tanzen **Maike Sage** und **Stephan Guttenberger** Diskofox, 2013 gewannen sie aber sowohl bei der Norddeutschen- als auch bei der Deutschen Meisterschaft den Titel.

Sportring und Neustädter Zeitung sowie dem Votum jedes einzelnen Vereins aus dem Sportring. Gewonnen haben die Sportler, die aus diesem Drittelmix die höchste Punktzahl erreichen.

Teilnahmecoupon
bitte ankreuzen

Sportlerwahl 2013

Sportlerin des Jahres

- O Vivien Nolte
  Triathlon, Otternhagen
- O Ute Berg
  Leichtathletik, SVG Helstorf
- O Manja Klässig
  Karate, Oyama Karate Kai

Sportler des Jahres

- O Jannik Fischer
  Trampolin, TSV Poggenhagen
- O Julien Teuber
  Ju-Jutsu/Oyama Karate Kai
- O Christoph Adam
  Leichtathletik/TSV Neustadt

Mannschaft des Jahres

- O Maike Sage/Stephan Guttenberger
  Tanzen/Discofox
- O D-Junioren
  TV Mandelsloh/Fußball
- O 3x800m-Staffel W40/45
  SVG Helstorf/Leichtathletik

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Neustädter Zeitung

Einsendeschluss: 15.01.2014 (Eingang). Jeder Teilnehmer darf nur einmal je Kategorie abstimmen. **Nur vollständig ausgefüllte Original-Coupons nehmen teil.**

Annahmestellen: Neustädter Zeitung, Boschstraße 12 und Marktstraße 3 oder einsenden an: Manfred Oelkers, Am Küchenberg 4, 31535 Neustadt. Unter allen Teilnehmern werden hochwertige Gutscheine verlost. Die Telefonnummer wird ausschließlich zur Gewinnbenachrichtigung genutzt.